



ENERGIEAGENTUR
Rheinland-Pfalz



**WIRTSCHAFTS
FÖRDERUNG**

Kreis ALTENKIRCHEN



Klimaschutzinitiative
Landkreis Altenkirchen

PITTHAN 
ELEKTROTECHNIK

Einladung zum Unternehmerfrühstück „Zukunftsgewandte Elektromobilität in Ihrem Unternehmen“

Donnerstag, 13. Februar 2020, 09:00 Uhr
Pitthan Elektrotechnik GmbH
Koblenz-Olper-Str.99
57548 Kirchen

Programm

9:00 h: Ankunft und Frühstücksbüffet

Begrüßung und Einführung

Dr. Peter Enders, Landrat des Kreises Altenkirchen
Lars Kober, Leiter Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen

Elektromobilität und Ladeinfrastruktur im Unternehmen

Markus Mann, Mann Naturenergie GmbH & Co. KG

Elektromobilität – Stand der Dinge und Fördermöglichkeiten

Dr. Dominik Böckling, Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH

E-Mobilität und Photovoltaik: ein starkes Duo

Stefan Glässner, Klimaschutzmanager des Landkreises Altenkirchen

Nutzfahrzeuge im gewerblichen Einsatz

Referent angefragt

Vorstellung der Pitthan Elektrotechnik GmbH

**Betriebsrundgang am Standort von Pitthan in der
Jungenthaler Str. 94, 57548 Kirchen,
ca. 1,5 km vom Standort Koblenz-Olper-Str.99, 57548 Kirchen, entfernt**

Ca. 12:45 h/ 13:00 h: Ende des Unternehmerfrühstücks

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 05.02.2020**. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Anmeldung Ihr Einverständnis erklären, dass das vor, während und nach der Veranstaltung entstehende Bild- und Tonmaterial für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden darf.

Anmeldung unter:

iris.scharenberg-henrich@kreis-ak.de

Tel.: 02681- 81 3909

Fax: 02681- 81 3904

Das Unternehmerfrühstück „Zukunftsgewandte Elektromobilität in Ihrem Unternehmen“ ist eine Kooperationsveranstaltung von:



ENERGIEAGENTUR
Rheinland-Pfalz



**WIRTSCHAFTS
FÖRDERUNG**
Kreis ALTENKIRCHEN



Klimaschutzinitiative
Landkreis Altenkirchen



Lotsenstelle
für alternative Antriebe



Rheinland-Pfalz

„Lotsenstelle für alternative Antriebe in Rheinland-Pfalz“
wird von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds
für regionale Entwicklung und dem Land Rheinland-Pfalz gefördert.